Ob auf dem Betriebsgelände oder dem Supermarktparkplatz – mit modernen Ladestationen wird jeder Parkplatz zur Tankstelle.

Einfach sauber Strom tanken

Individuelle, uneingeschränkte Mobilität ist uns heute eine Selbstverständlichkeit. Aber knapp werdende Ressourcen und dringend nötiger Umweltschutz zwingen zum Umdenken.

Dank fortschreitender Entwicklung auf dem Sektor der Elektrofahrzeuge ist emissionsfreie Mobilität heute schon möglich. Wenngleich hier auch noch hoher Forschungs- und Investitionsbedarf besteht, bieten viele Fahrzeughersteller bereits alltagstaugliche Modelle an. Voraussetzung für eine zunehmende Akzeptanz der E-Mobilität ist eine zuverlässige und gut ausgebaute Ladeinfrastruktur.

Universell einsetzbare Ladestationen für Elektrofahrzeuge

Das System P-CHARGE der Firma Schletter umfasst eine komplettes Serie an Ladesäulen. Dahinter steckt das Konzept eines modularen Aufbaus. Dadurch sind die Ladestationen je nach Anforderungen individuell ausbaubar. Sei es als alleinstehende Einzelsäule für kleinere Firmen- oder Kommunalparkplätze, als platzsparende Wallbox in Parkgaragen oder erweitert um die EWS-Box als vernetzte Systemlösung mit integriertem Lastmanagement und Abrechnungssystem für große Kunden- oder Firmenparkplätze – durch die vielfältigen Konfigurationsmöglichkeiten können die unterschiedlichsten Lösungen realisiert werden. Für Kunden von Einkaufszentren oder Kaufhausketten wird eine bequeme Abrechnung der

Passt sich den individuellen Anforderungen von Betrieben und Kommunen an: das modulare System der P-CHARGE Ladesäulen von Schletter.

Autor: Schletter GmbH
Schletter GmbH • Alustraße 1 • 83527 Kirchdorf/Haag i. OB • Telefon (0 80 72) 91 91-0 • info@schletter.de • www.schletter.de

Elektromobilität auf Basis erneuerbarer Energien: an Park@Sol Carport-Anlagen werden Fahrzeuge mit Sonnenkraft betankt.

Ladegebühren über die Kundenkarte möglich – für die Unternehmen eine attraktive Möglichkeit zur Kundenbindung. Auf Firmenparkplätzen laden Mitarbeiter ihre Elektrofahrzeuge während der Arbeitszeit – nach Feierabend ist kein lästiges Warten an der Tankstelle mehr nötig.

Imageverbesserung mit nachhaltiger Energiegewinnung

Wirklich sinnvoll wird E-Mobilität aber erst dann, wenn die dafür benötigte Energie auch aus regenerativen Quellen stammt. Was liegt daher näher, als die Elektroladestationen direkt mit einer Photovoltaikanlage zu kombinieren? Park@Sol Carport-Anlagen schöpfen das auf Parkplätzen brachliegende Potenzial aus: Herausragendes Merkmal ist auch bei dem Solar-Carport-System der Aufbau nach dem Baukastenprinzip. Vom Einzelstellplatz bis zur Großanlage – jede Carportgröße kann unkompliziert umgesetzt werden. Unter Anwendung von Fertigbetonfundamenten mit Micropfählen werden die Carportanlagen auf bereits bestehenden Parkplatzflächen minimalinvasiv und in kürzester Zeit errichtet. Mit 5 MWp eine der größten Carport-Anlagen in Europa konnte Schletter auf diese Weise Anfang 2011 in Piadena (Italien) in nur zweimonatiger Bauzeit erstellen.

Gleich mehrfacher Gewinn ergibt sich für die Parkplatzbetreiber durch die Solarcarports: Neben der Stromerzeugung, unter Einhaltung der gesetzlichen Voraussetzungen sogar mit Einspeisevergütung, und gleichzeitigem Witterungsschutz für die Fahrzeuge trägt die PV-Anlage wesentlich zur Verbesserung der Energiebilanz und zu einem positiven Image bei. Die Park@Sol Carport-Anlagen sind auch in individuellem Design und angepasst an das Corporate Design erhältlich – die perfekte Visitenkarte für jedes zukunftsorientierte Unternehmen.

Park@Sol und P-CHARGE – einfach sauber Strom tanken

Optimal ergänzen sich die beiden Produktserien zu einem nachhaltigen Gesamtprodukt: Regenerativen Strom erzeugen und gleichzeitig zukunftsorientierte Elektromobilität fördern. Kombiniert mit den Solarleuchten aus der Reihe SL-Sol entsteht ein intelligentes und nachhaltiges Komplettsystem. ■